

# VaterTochter



## Biographieworkshop für Frauen

8. – 10. April 2011



Bildungswerk Berlin  
der Heinrich-Böll-Stiftung

### Zeit:

Freitag, 8. April 2011, 18 Uhr bis  
Sonntag, 10. April 2011, 17 Uhr

### Veranstaltungsort:

Hoffnungstaler Anstalten Lobetal  
Bonhoeffer-Haus  
Bonhoefferweg 1  
16321 Bernau OT Lobetal

Anreise: von S Bernau ca. 15 min Busfahrt (C-Bereich der BVG)  
Genauere Angaben erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

### Kinderbetreuung:

Falls Sie eine Kinderbetreuung benötigen, geben Sie bitte auf dem Anmeldeformular den gewünschten Betreuungszeitraum sowie Anzahl und Alter der Kinder an.

### Leitung:

*Uta Kirchner*, Geschichte/Linguistik M.A., Erwachsenenpädagogin,  
Trainerin für politische Bildung, Diversity und interkulturelle Kompe-  
tenz (Eine Welt der Vielfalt) in der Jugend- und Erwachsenenbildung

*Mary Prinzler*, Soziologin, Mediatorin, Trainerin für interkulturelle  
Kompetenz in der Jugend- und Erwachsenenbildung

### Anmeldung und Information:

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung

Birgit Guth

Kottbusser Damm 72

10967 Berlin

[www.bildungswerk-boell.de](http://www.bildungswerk-boell.de)

Tel.: 030 - 612 60 74

Fax: 030 - 618 30 11

[guth@bildungswerk-boell.de](mailto:guth@bildungswerk-boell.de)

**Anmeldefrist: bis 11.03.2011**

### Kontoverbindung:

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung

Bank für Sozialwirtschaft

Konto-Nr.: 30 79 900

BLZ: 100 205 00

Verwendungszweck: Sem.-Nr. 403

## Frauenworkshop „VaterTochter“

8. – 10. April 2011, Hoffnungstaler Anstalten Lobetal, Bonhoeffer-Haus

Bildungswerk Berlin

der Heinrich-Böll-Stiftung

z. Hd. Birgit Guth

Kottbusser Damm 72

10967 Berlin

# VaterTochter

## Frauenworkshop

Die Beschäftigung mit der eigenen (weiblichen) Biographie kann vielfältige Gestalt annehmen: gelebtes Leben vergegenwärtigen, über nichtgelebtes Leben nachdenken, das Erinnern üben, Rollen, Haltungen und Denkmuster reflektieren. In der Beschäftigung mit dem bisherigen Lebenslauf kann frau die Konturen ihrer Identität schärfen; sie kann Selbstbewusstsein und Kraft gewinnen.

Ein Wochenendworkshop im brandenburgischen Lobetal nahe bei Bernau soll den notwendigen Rahmen schaffen für den ungestörten Zugang zur eigenen Vergangenheit.

Schwerpunkte dieses Seminars bilden Reflexionen zur gesellschaftlichen Eingebundenheit von Lebensläufen und zum Einfluss der Vater-Tochter-Beziehung auf Frauenleben – politisch, beruflich, privat.

In dem Workshop wollen wir Methoden der Biographiearbeit kennen lernen und einige davon einüben. Dazu wird es einen Seminarreader mit Übungsanleitungen und Literaturhinweisen geben.

Die Übungen basieren selbstverständlich auf Freiwilligkeit. Eine gewisse Bereitschaft, sich auf das Thema einzulassen und aktiv mitzumachen, sollte dennoch mitgebracht werden.

Die Anwesenheit aller Teilnehmerinnen während der gesamten Dauer des Workshops wird vorausgesetzt.

### Teilnahmebetrag:

Pro Teilnehmerin wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 75,- Euro erhoben (ermäßigt 50,- Euro für Studierende und ALG II-Empfängerinnen mit Nachweis).

Mit der TN-Gebühr sind die Kosten für die Übernachtung im Doppelzimmer und Vollpension abgegolten. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 30 Euro (EZ nur in begrenzter Anzahl vorhanden).

Alkoholfreie Getränke können im Haus erworben werden.

## Inhalte des Workshops:

- Übungen zur Vertrauensbildung
- Auseinandersetzung mit eigenen biographischen Erfahrungen
- Übungen zu Themen wie
  - Biographie und Zeitgeist: Biographie im gesellschaftlichen Kontext
  - Vater-Tochter-Beziehungen
  - Geschlechterbilder
  - Wertevermittlung
  - PartnerInnenwahl
  - Hoffnungen und Erwartungen
- je nach Bedarf theoretische Anteile, zum Beispiel Begriffsbestimmung von Biographie, Lebenslauf, Erinnerung, Generation
- Film(e) und Literarisches über Frauen(auto)biographien
- Entspannungsübungen zum Tagesausklang

Realisiert aus Mitteln der



## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Frauenworkshop VaterTochter vom 8. - 10. April 2011 im Bonhoeffer-Haus der Hoffnungstaler Anstalten in Lobetal an:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Lebensalter \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich möchte vegetarisch essen \_\_\_\_\_ (bitte ankreuzen)

Ich brauche Kinderbetreuung für \_\_\_\_\_ Kind(er) im Alter von \_\_\_\_\_ Jahren am \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr.

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_